

# Angela Lück

NRW-Landtagswahl

Wahlkreis 99 (Herford II – Minden-Lübbecke IV)



## Zu meiner Person:

- 1959 in Löhne geboren.
- Verheiratet, 2 erwachsene Söhne.
- Krankenschwester.

## Ausbildung, Berufslaufbahn, berufliche Funktionen:

- 1975: Fachoberschulreife.  
1975/76: Ev. Pflegevorschule in Herford.  
1976 bis 1979: Krankenpflegeausbildung am Kreiskrankenhaus Herford.  
1979: Krankenschwester im Gollwitzer-Meier-Institut.  
1984: Überleitung in das Herz- und Diabeteszentrum NRW, dort bis 2010 beschäftigt.  
1990 bis 2001: Freigestellte Betriebsrätin.  
2001 bis 2010: Stellvertretende Leitung in der Sterilgutaufbereitung.  
2006 bis 2010: Teilfreigestellte Betriebsrätin.  
05/2010 - 2012: Mitglied des Landtags NRW im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration sowie im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.  
Seit 05/2012: Mitglied des Landtags NRW im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales und im Integrationsausschuss sowie im ständigen Ausschuss für politische Verantwortung der Evangelischen Kirche von Westfalen.

## Politische Funktionen und Mitgliedschaften:

- Mitglied der SPD seit 1997.
- 1999: Sachkundige Bürgerin im Sozialausschuss der Stadt Löhne.
- 2000 – 2010: Ratsmitglied im Rat der Stadt Löhne.
- 2004 – 2014: Vorsitzende im Ortsverein Löhne-Mitte und stellvertretende Vorsitzende im SPD-Stadtverband Löhne.
- Von 2007 bis 2010: stellvertretende Fraktionsvorsitzende.
- Seit 2006: Mitglied im Kreisvorstand der SPD Herford, dort seit Mai 2012 stellvertretende Vorsitzende.
- Mitgliedschaften/Ehrenämter: ver.di, AWO, SoVD, und in vielen weiteren örtlichen Vereinen und Organisationen.

## Ich möchte weitermachen!

WARUM? Wir haben Vieles angefangen, das ich unbedingt gemeinsam mit euch fortführen möchte. Wir wollen weiter an unserem Ziel „Kein Kind zurücklassen“ arbeiten und uns für das Kinderbildungsgesetz einsetzen.

Aber natürlich wird das Flüchtlingsthema weiterhin ein wichtiges sein. Wir werden alles dafür unternehmen, um die Integration gut zu gestalten und um die Menschen in unserem Land dabei mitzunehmen. Wir reagieren auf die stark gestiegene Zuwanderung und werden die Kommunen bei der Bewältigung der Anforderungen weiterhin unterstützen. Ebenso werden wir die Inklusion weiter voranbringen, damit sie gelingt. Auch hier gibt es noch viel zu tun.

Meine Berufung – den Gesundheitsbereich, möchte ich gerne weiter mitgestalten. Gerade im ländlichen Bereich sind die Herausforderungen groß: zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung gehen wir neue Wege, die ich weiter ausbauen möchte.

Aller guten Dinge sind Drei! Ich möchte gerne am 14. Mai 2017 erneut und direkt als Abgeordnete für unseren Wahlkreis in den Landtag NRW gewählt werden, um die Interessen für Bünde, Löhne, Spenge, Kirchlengern, Rödinghausen und ganz neu Bad Oeynhausen zu vertreten. Dafür bitte ich Euch um Eure Stimme!